

Ticketservice

Konzert, Theater, Musical, Sport, ...

Viele weitere Tickets auf Anfrage. Telefonische Reservierung möglich!



Highlights

- **COLORED – Das Musical**
Sa., 26. Mai 2012, 20 Uhr – Bad Wörishofen, Kurtheater ab 25,00 €
- **Licca Line „Eine lange Fahrt ins sagenhafte Damasia“**
16. 6./17. 6./23. 6./24. 6. 2012, 21 Uhr – Landsberg, Hauptplatz Erw. 6,00 € Jugendl. 4,00 € Sitzpl. 4,00 €
- **Eine musikalische Sommernacht**
Sa., 16. Juni 2012, 19.30 Uhr – München, Hubertussaal ab 23,20 €
- **My Fair Lady**
6.–29. Juli 2012 – Altusried, Freilichtbühne ab 29,00 €
- **UNHEILIG – Lichter der Stadt – Tour 2012**
Samstag, 8. September 2012, 17.30 Uhr – München, Reitstadion Riem 43,10 €
- **DIANA KRALL**
Donnerstag, 29. November 2012, 20 Uhr – München, Philharmonie ab 52,30 €

Landsberg und Umgebung

- **Klingendes Landsberg – Bassonia amorosa – Benefizkonzert Kammerchor u. Vocalensemble Landsberg**
Sa., 19. Mai 2012, 19 Uhr – Landsberg, Pfarrhof Mariä Himmelfahrt ab 22,00 € Buffet 8,00 €
- **BERNSTEYN & CUMULO NIMBUS – maxilianeum Kleinkunsthöhle**
So., 20. Mai 2012, 19.30 Uhr – Landsberg, Stadttheater Foyer 15,00 €
- **Janos Maté**
Samstag, 26. Mai 2012, 20 Uhr – Landsberg, Rathausfestsaal 18,00 €
- **„Salzburg-Comedian Harmonists“**
Samstag, 26. Mai 2012, 20 Uhr – Egling, Gasthof Widmann 16,00 €
- **Operetten-Zauber**
So., 10. Juni 2012, 20 Uhr – Bad Wörishofen, Kurtheater ab 19,00 €
- **Panzerballett**
Freitag, 15. Juni 2012, 20.30 Uhr – Landsberg, Stadttheater 20,00 €
- **GREGORIANKA live in concert**
Donnerstag, 21. Juni 2012, 20 Uhr – Landsberg, Rathausfestsaal 17,00 €
- **14. Landsberger Sommermusiken mit Mitgliedern d. Berliner Philharmoniker**
29. 6./30. 6. 2012 – Landsberg, Berufsschule 16,50 € Abo 25,00 €
- **Nachwuchschor der Regensburger Domschatzen – Benefizkonzert**
Sa., 14. Juli 2012, 19 Uhr – Landsberg, Kirche Zu den Hl. Engeln 18,00 €
- **The BossHoss: Liberty Tour**
Samstag, 14. Juli 2012, 19 Uhr – Kempten, Residenzplatz 42,95 €

München

- **CELTIC WOMAN**
Freitag, 1. Juni 2012, 20 Uhr – Olympiahalle ab 51,00 €
- **Klassik am Odeonsplatz**
7./8. Juli 2012, 20 Uhr – Odeonsplatz ab 19,00 €
- **Die Cuba Boarischen**
Donnerstag, 12. Juli 2012, 19 Uhr – Tollwood 32,50 €
- **Münchner Sommernachtstraum**
Samstag, 21. Juli 2012, 18 Uhr – Olympiapark ab 19,00 €
- **La Notte Veneziana**
Samstag, 4. August 2012, 20 Uhr – Schloss Nymphenburg ab 38,50 €
- **Red Bull X-Fighters**
Samstag, 11. August 2012, 19.30 Uhr – Olympiastadion ab 49,00 €
- **Simple Minds**
Dienstag, 21. August 2012, 20.30 Uhr – Tonhalle 47,10 €
- **STEVE MILLER BAND**
Dienstag, 30. Oktober 2012, 20 Uhr – Circus-Krone-Bau ab 51,85 €

Augsburg

- **Reggae-Summer-Vibe Open Air: Jamaram, Jahcoustix u. A.**
Samstag, 16. Juni 2012, 14.30 Uhr – Gaswerk 27,75 €
- **Die SEER – live 2012**
Freitag, 31. August 2012, 20 Uhr – Rosenaustadion ab 37,00 €
- **OHRENFEINDT: Tour 2012**
Donnerstag, 20. September 2012, 20.30 Uhr – Spectrum Club 19,90 €
- **Die Amigos**
Samstag, 6. Oktober 2012, 19.30 Uhr – Kongress am Park ab 34,90 €
- **Olli Dittrich**
Dienstag, 6. November 2012, 20 Uhr – Parktheater ab 21,16 €

Alle mit * gekennzeichneten Veranstaltungen zzgl. 1,- € Serviceentgelt

Ticket-Hotline: 08191/9174-12

Ab sofort erhalten Sie Eintrittskarten aller Veranstaltungen bei:

ticket service
LANDSBERG
reisebüro vivell

Ticketservice Landsberg im Reisebüro Vivell,
Hauptplatz 149, Landsberg am Lech
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr

Ab sofort
Samstag von
9 bis 16 Uhr
geöffnet!



Alles was uns bewegt

Grappashop eröffnet die Whisky-Saison

Dießen Bürgermeister testet mit

Dießen Zum zehnten Mal wird in Neuhaus am Schliersee der Slysrs-Whisky abgefüllt. Seit Anbeginn der oberbayerischen Single Malt-Tradition wird die Spirituose im Grappashop von Dr. Beatrice Pirkham in Dießen vertrieben.

Am vergangenen Freitag wurde dort die zehnte Whisky-Saison eröffnet.

Es ist auch inzwischen gute Tradition, dass nach Eintreffen der ersten Lieferung des neuen Jahrgangs die Slysrs-Whisky-Saison im Grappashop mit dem Öffnen der ersten

Flasche eingeläutet wird. Dazu krenzt die Inhaberin den ersten Schluck Bürgermeister Herbert Kirsch. Präsentiert wurde der neue Slysrs in diesem Jahr von den Brennmeistern selbst. Der Whisky ist deklariert als „Made in Germany – Home in Bavaria“, doch weit über die Grenzen des Landes hinaus hat dieses so edle Getränk Anhänger gefunden, heißt es in einer Pressemitteilung. Seit geraumer Zeit finde auch der mit Honig und Vanille verfeinerte Slysrs-Likör immer mehr Anhänger. (lt)



Urkunde für Fischerreisen

Bereits zum vierten Mal wurde das Reisebüro Fischerreisen im Lechland in Landsberg als Costa-Premium-Partner Silber ausgezeichnet. Stolz nahmen die Mitarbeiter von Fischerreisen diese Urkunde entgegen. (Stehend links: Roland Fischer, stehend rechts: Kathrin Niedermayer, sitzend links: Stefanie Siegwart, sitzend rechts: Ariane Klüber).
Foto: Fischerreisen



Kein schickes Tagungshotel, sondern Stallgeruch, den Teilnehmern beim Coaching-Seminar von „smiling relations“ bietet sich ein erlebnisorientiertes Training.
Fotos: Simone Thyssen



Training im Regen – auch das war mit dabei.

Kommunikations-Workshop mit Pferd

Horsemanship Coaching-Seminare mit „smiling relations“ bieten erlebnisorientiertes Training für Führungskräfte

VON SIMONE THYSSEN

Schwiffling/Icking Dass es sich bei „smiling relations“ um ein etwas anderes Coaching-Seminar handelt, ist von der ersten Minute an klar. Anstatt schickem Tagungshotel ist hier Stallluft und Landlust angesagt – leider auch Matschlust, denn es regnet den ganzen Tag in Strömen. Die erste Aufgabe lautet: „Pferdeäpfel wegräumen!“

Die Kursteilnehmer reagieren etwas perplex, denn schließlich kamen sie auf den kleinen Reiterhof in der Nähe von Icking, um ihre Führungsqualitäten zu verbessern, nicht der Stallarbeit wegen. Aber die Anweisung von Birgit Groddeck lässt keinen Widerspruch zu. Und siehe da: Bereits diese Aufgabe lässt viel über den Charakter und die Teamfähigkeit einer Person erahnen. So viel sei gesagt: Den restlichen Tag

mussten keine weiteren Hofarbeiten erledigt werden.

„smiling relations“ ist das noch junge Gemeinschaftsunternehmen von Birgit Groddeck und Annette Ollech, die sich vergangenes Jahr auf einer Fortbildung kennengelernt haben. Beide Frauen sind gelernte Betriebswirtinnen und haben langjährige Erfahrungen im Bereich Coaching für Persönlichkeit, Kommunikation, Ausstrahlung und Stressmanagement. Neben ihrer Arbeit verbindet sie eine weitere Leidenschaft: Pferde.

Birgit Groddeck reitet schon fast ihr ganzes Leben lang und besitzt selbst zwei Pferde und auch die Schwifflingerin Annette Ollech kennt und liebt Pferde seit ihrer Kindheit.

Mit „smiling relations“ bieten sie Tageskurse und Wochenendseminare vorrangig für Führungskräfte

an. In den Kursen werde aber nicht nur souveränes Auftreten und Autorität gefördert, sondern auch Teamgeist und Kooperation. Es geht darum, seine Potenziale zu entdecken und bestmöglich einzusetzen. „Denn nur ein Mitarbeiter, der Spaß an seiner Arbeit hat, ist wirklich effizient. Ziel eines Chefs sollte es immer sein, herauszufinden, was seine Angestellten zum Strahlen bringt“, erklärt Annette Ollech.

Harmonischer Umgang mit dem Pferd

Ein Teil des Trainingsprogramms ist angelehnt an das sogenannte Horsemanship, eine Trainingsmethode, bei der ein stressfreier und harmonischer Umgang mit dem Pferd im Vordergrund stehe.

Groddeck und Ollech setzen in ihren Kursen auf das „unverfälschte Feedback der Tiere“. Akzeptiert

das Pferd seinen Trainingspartner als Autorität und ist bereit, mit ihm zu kooperieren – auch ohne Zwang? Dabei hat längst nicht jeder Teilnehmer schon Erfahrungen mit Pferden: „Die meisten, die zu uns kommen, haben keine Ahnung von Pferden, aber das macht überhaupt nichts, oft ist das sogar vorteilhaft. Wir sind immer wieder erstaunt, wie es jeder auf seine Art und Weise schafft, die Pferde rumzukriegen, sei es indem er den Clown macht oder das Pferd niederschmust“, erzählt Groddeck. Ergänzt werden die praktischen Übungen durch Rollenspiele, Rhetorikübungen und anschauliche Erklärungen. Wichtig sind Groddeck und Ollech auch Anerkennungsrunden, in denen die Teilnehmer ihre gegenseitige Wertschätzung ausdrücken – das wirkte Wunder, um ein Team zusammenzuschweißen.

Ein toller Abgang

Sparkasse Unter den Besten Deutschlands

VON DIETER SCHÖNDORFER

Landsberg/Berlin Für den Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Landsberg-Dießen war der vergangene Montag ein ganz besonderer Wochenanfang, und zwar gleich in mehrfacher Hinsicht. Mit drei weiteren Mitarbeitern ist er nämlich nach Berlin gereist, auf Einladung des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes.

Dort nahm er aus den Händen des Präsidenten Georg Fahrenschon die „1 Voraus“-Trophäe entgegen. Zum dritten Mal erhielt die Landsberger Sparkasse nun schon diese Auszeichnung, die sie als eine der 50 besten unter 426 deutschen Sparkassen ausweist.

Für Hans Reiter ist es allerdings eine Premiere, denn die ersten beiden Male musste er aufgrund anderer Termine die Teilnahme in der Bundeshauptstadt absagen und sei-

nen Kollegen den Vortritt lassen. Und genau die, Kollegen und Mitarbeiter, sorgten jetzt dafür, dass Hans Reiter durch ein erneut gutes Ergebnis zum Abschluss seiner Laufbahn doch noch in den Genuss dieses Erlebnisses kommen wird.

Voraussetzung war aber ein weiterer Erfolg der Sparkasse Landsberg-Dießen, dem „BayernStar“. Nur wer unter die besten acht in Bayern kommt, wird zur „1 Voraus“-Gala eingeladen. Landsberg belegte dieses Mal den fünften Platz unter den insgesamt 72 bayerischen Sparkassen und war somit dabei. Auf Landesebene war Direktor Hans Reiter auch sehr zuversichtlich, dass man in diesem Jahr wieder mit dabei sein könnte.

Grundlage für den BayernStar sind betriebswirtschaftliche Kennzahlen, dazu kommen Zuwachsraten im Kundengeschäft und erstmals die Kundenzufriedenheit. Für Hans

Reiter immer schon ein wichtiger Punkt, den er in seinem Haus sehr hoch aufhängt: „Der erste Platz im Landsberger Kundenspiegel hat uns schon gezeigt, dass wir gut bei den Kunden ankommen.“

Am 1. August Abschied in den Ruhestand

So sind die Auszeichnungen für ihn persönlich ein „toller Abgang“, denn Reiter wird sich am 1. August in den Ruhestand verabschieden. Damit der so ruhig nicht werden wird, testet Reiter schon jetzt diverse Golf-Ranges der Region („Bei 30 Grad Golf spielen ist ganz schön anstrengend“).

Seinem Nachfolger Thomas Krautwald überlässt er eine mehrfach preisgekrönte Sparkasse und dem Landsberger Oberbürgermeister Mathias Neuner einen Hinweis: „Als Aufsichtsrat der Sparkasse kann er ruhig und gut schlafen.“



Sparkassendirektor Hans Reiter und seine Auszeichnungen.
Foto: Jordan